

Es wird wieder gerockt!

Materialien, die sich sehen lassen können.

Die Shera Werkstoff-Technologie macht zur IDS lautstark aufmerksam auf Sheraget to plaster, einem neuen Typ 3 Modellgips, der extrem leicht anzurühren ist, cool bleibt bei Abweichungen in der Verarbeitung und mit seidiger Oberfläche protzt. Dabei hat Shera an den Tönen gedreht und den vier Farben klangvolle Namen wie sky, sun, snow und silver gegeben.

Ein Novum ist auch die Stand-alone-Software Sheraeasy-base. Sie revolutioniert die Abformung sowie Bissregistrierung. Das Ziel dahinter: Eine zuverlässige Arbeitsgrundlage für die finale Versorgung des Patienten einfach und schnell digital zu erstellen. Dies verhindert Fehlerquellen und optimiert die Kooperation zwischen Zahnarzt und Zahntechniker.

Sherablack-rock heißt der neue Präsentationstyp 4 in Tiefschwarz, den Shera zur IDS auf den Markt bringt. Er ist der Zahntechnikergemeinschaft (ZTGM) gewidmet, aus deren Reihe der Wunsch nach diesem Gips gekommen war. Er bietet die Bühne für die prothetische Arbeit und soll die Kunstfertigkeit des Zahntechniker-Handwerks unterstreichen.

Zum Portfolio an 3D-Druckkunststoffen ist das Modellmaterial Sheraprint-model UV in



der Farbe Smoky White hinzugekommen. Die helle Farbe erhöht den Kontrast und verbessert die Tiefenwirkung. Der neutrale graue Farbton erleichtert es dem menschlichen Auge, Zahnfarben exakt differenzieren zu können – für mehr Kontrolle bei der Farbgebung von Zahnersatz. Mit dem neuen Sheraprint-cast&press für den DLP-basierten 3D-Druck lassen sich alle Gussobjekte, aber gleichzeitig auch Veneers, Inlays und Onlays aus Presskeramik realisieren. Den digitalen Workflow bereichert Shera mit Komponenten für Implantatmodelle aus der Shera4implants-Reihe, der neuen digital vorliegenden Stumpfform Sheracone und Updates zum Sheraprint-System.

Namhafte Referenten reichen sich zur IDS bei Shera die Klinke in die Hand. Mit dabei sind ZTM Bernhard Egger, Milos Miladinov, ZTM Olaf van Iperen, Klaus Mütterthies und Dr. Jürgen Wahlmann. «

SHERA Werkstoff-Technologie GmbH & Co. KG

Tel.: +49 5443 99330

www.shera.de

Stand: 10.2, O060-P061

ANZEIGE

3. TRIERER FORUM FÜR INNOVATIVE IMPLANTOLOGIE

12. und 13. April 2019

Robert-Schumann-Haus Trier

ONLINE-ANMELDUNG/
KONGRESSPROGRAMM



www.trierer-forum.de



Thema:

Implantologie als chirurgische und prothetische Disziplin – neueste Techniken und Risikomanagement

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Daniel Grubeanu/Trier

Kooperationspartner:

Landes Zahnärztekammer Rheinland-Pfalz
Deutsche Gesellschaft für Orale Implantologie e. V. (DGOI)
Landesverband Rheinland-Pfalz der DGI
Landesverband Rheinland-Pfalz der DGMKG
Landesverband Rheinland-Pfalz des BDO

Veranstalter:

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig | Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308 | Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com

Sprechen wir über Implantologie

MD 11 in der Version 2.0 – eine bemerkenswerte Innovation der Nouvag AG.

Das Implantologie-Motorsystem MD 11 in der Version 2.0 ist unsere neueste Entwicklung für die Implantologie. Wir haben die typischen implantologischen Arbeitsschritte, wie das Gewindeschneiden, in einzelnen Programmen gegliedert und damit die Bedienung weiter vereinfacht. Hohe Aufmerksamkeit ist auch auf einen ruhigen, vibrationsarmen Motorlauf gelegt worden, was sowohl vom Patienten als auch vom Arzt gleichermaßen wahrgenommen wird. Das Einlegen des Schlauchsets gelingt durch die perfekte Sicht auf den Schwenkarm und die einfach zu erreichenden Hängösen mit geringem Aufwand.



Komplettangebot mit Winkelstücken

Um das Set des MD 11 zu komplettieren, erhalten Sie von der Nouvag AG alle erforderlichen Winkelstücke, wie 1:1, 16:1, 20:1, 32:1 und ein 70:1. Das 20:1-Winkelstück ist auch mit LED-Beleuchtung erhältlich und deckt die Hauptaufgaben des Implantologen, dank der ausgeklügelten Motorsteuerung des MD11, weitgehend ab. Es erzeugt maximales Drehmoment im Drehzahlbereich von 15 bis 1.700 Umdrehungen pro Minute. Auf vielfachen Wunsch ist auch ein 20:1 Mini-E-Type Winkelstück mit zugehörigem Elektronikmotor entstanden, das durch die kürzere Bauform mit einer sehr ausgeglichenen Gewichtsverteilung

aufwartet. Sind weitere Funktionen gefragt, wie die Kieferchirurgie sie beispielsweise benötigt, kann das MD30 Motorsystem hier zusätzlich zu den implantologischen Funktionen mit der Ansteuerung von Mikrosägen, chirurgischen Handstücken, Mucotomen und Kirschner-Handstücken glänzen. Ein zweiter Motoranschluss reduziert dabei die Häufigkeit des Umspannens von Hand- und Winkelstücken.

Jedes Nouvag-Gerät und Zubehör ist ein Stück Sicherheit, Präzision und Zuverlässigkeit, hergestellt in der Schweiz. «

Nouvag AG

Tel.: +41 71 8466600

www.nouvag.com

Stand: 11.1, F059

Faxantwort an +49 341 48474-290

Bitte senden Sie mir das Programm zum 3. Trierer Forum zu.

Titel, Name, Vorname

E-Mail-Adresse (Für die digitale Zusendung des Programms.)

Stempel

DTG 2/19

Mit neuen Technologien die Zahnheilkunde maßgeblich voranbringen

Zur IDS schlägt Dentsply Sirona zahlreiche neue Kapitel auf, die viele Behandlungen noch sicherer und komfortabler machen.



• Vereinfachte Seitenzahnrestauration mit dem neuen Surefil one.

■ Sowohl für Generalisten als auch Spezialisten der Endodontie, Implantologie und Kieferorthopädie gibt es spannende Neuigkeiten.

Innovationen für alle Bereiche der Zahnmedizin

Mit der neuen Primescan erfährt die digitale Abformung einen Qualitätssprung. Der High-End-Intraoral-scanner ist mit einer neuen, zum Patent angemeldeten Aufnahmetechnologie ausgestattet und liefert Scans in bisher nicht gekannter Genauigkeit. Mit Primescan ist es zudem möglich, bis zu 20mm tiefe Bereiche zu scannen. So wird eine digitale Abformung auch bei subgingivalen oder besonders tiefen Präparationen möglich.

Die Daten der digitalen Abformung stehen nach dem Scan für vielfältige Anwendungen zur Verfügung, z.B. für die Planung und Herstellung transparenter Schienen zur Korrektur von Zahnfehlstellungen. Die neuen

SureSmile Aligners Schienen von Dentsply Sirona werden auf Basis einer digitalen Abformung und einer Röntgenaufnahme geplant und gefertigt. Dabei kommt die neu entwickelte, cloudbasierte SureSmile Aligner Software zum Einsatz, die zusätzlich ein Patientenbild berücksichtigt. Auf diese Weise kann im digitalen Behandlungsplan das Lächeln optimal gestaltet werden.

Auch bei den klassischen Behandlungen sorgen neue Lösungen und durchdachte Weiterentwicklungen für mehr Sicherheit und Effizienz. Ein besonders großer Schritt gelang Dentsply Sirona mit Surefil one, einem innovativen Füllungskonzept für den Seitenzahnbereich. Surefil one ist ein selbstadhäsives und anwendungsrobustes Restaurationsmaterial, das die Einfachheit eines Glasionomers mit der Haltbarkeit klassischer Composite bei gleichzeitig guter Ästhetik vereint. Der Zahnarzt kann damit eine Kavität ohne Adhäsiv und ohne reten-

tive Präparation in nur einer Schicht versorgen, was die Füllungstherapie effizienter und sicherer macht.

Für implantologisch tätige Zahnärzte hat Dentsply Sirona zwei neue Lösungskonzepte entwickelt. Acuris steht für eine moderne Befestigung von Einzelzahnkronen auf Abutments, die ohne Schrauben oder Zement auskommt. Ein kleines konisches Kappchen aus Titan wird im Labor in die Krone eingebracht, extraoral zementiert und durch den Zahnarzt intraoral auf das Abutment gesetzt. Durch Friktion ist die Lösung für den Patienten festsitzend, für den Zahnarzt herausnehmbar.

Azento ist das Rundum-sorglos-Paket für den Einzelzahnersatz. Auf Basis von DVT und Intraoralscan erhält der Zahnarzt eine Box mit allen Komponenten und Instrumenten, die für eine Implantatbehandlung erforderlich sind. Einfacher geht es kaum.

Mit TruNatomy hat Dentsply Sirona eine neue Lösung für die Endodontie vom Gleitpfad bis zur Obturation entwickelt. Die neue Geometrie der rotierenden Feilen sowie deren Wärmebehandlung bieten hohe Flexibilität und Schutz vor zyklischer Materialermüdung. Die Formgebung ermöglicht eine Reinigung und Spülung nach hohen Standards.

Bei den Materialien für CAD/CAM-gefertigte Restaurationen ergänzt Dentsply Sirona sein umfang-

reiches Portfolio. Bei dem neuen digital zu verarbeitenden Multilayer-Zirkon Cercon xt ML handelt es sich um ein extratransluzentes Material, das dank unterschiedlicher Schichten zu einem idealen Farbverlauf innerhalb der Restauration führt. Für eine individuelle Ästhetik bedarf es keiner zusätzlichen Bemalung, die „True Color Technology“ sorgt für beste Farbsicherheit.

Die zirkonoxidverstärkte Lithium-silikatkeramik (ZLS) mit einer biaxialen Biegefestigkeit von 575 MPa (Celtra Duo nach einem Glasurbrand) verbindet herausragende Ästhetik mit außergewöhnlicher Festigkeit. Der Werkstoff zeichnet sich besonders durch den Chamäleon-Effekt aus, sodass die Restaurationen kaum von den natürlichen Zähnen zu unterscheiden sind. Die einzigartige Mikrostruktur von Celtra sorgt für die nötigen physikalischen Eigenschaften, ermöglicht eine faszinierende Ästhetik und lässt sich effizient und schnell verarbeiten. Je nach klinischer Anwendung sind bei Celtra Duo mehrere alternative Verarbeitungsverfahren möglich.

Es gibt zahlreiche weitere Neuheiten, die einen Besuch des Dentsply Sirona Messestands lohnen. So wurde



• Mit Cercon xt ML steht ein neues vorgesintertes Multilayer Zirkonoxid zur Verfügung.



• Der neue Intraoralscanner Primescan.

die Orthophos-Reihe diversifiziert, damit alle Anwender die bewährten, neuesten Technologien von Dentsply Sirona optimal für sich nutzen und ins digitale Röntgen einsteigen können. In den Hallen 10.2 und 11.2 können Besucher die gesamte Bandbreite des Produktportfolios kennenlernen und sich umfassend beraten lassen. Wie immer gibt es beim Kauf am IDS-Stand von Dentsply Sirona besondere Messekonditionen. ◀

Aufgrund unterschiedlicher Zulassungs- und Registrierungszeiten sind nicht alle Technologien und Produkte in allen Ländern sofort verfügbar.

Dentsply Sirona
Tel.: +43 662 2450-0
www.dentsplysirona.com
Halle: 10.2 & 11.2



ANZEIGE



MORE INVENTIVE LESS INVASIVE

IT'S TIME FOR



Hall 10.2
Booth M060 - N069

